

Richard Ecffein Nachf., G. m. b. H. Leipzig, Karlstraße 20.

Z In der Bucherei von Berg und Wald, vom Weidpfad und vom Schuppenwild ericbien joeben :

Bb.10: Baron A. v. Krudener, Wenn die Schnepfen freichen.

Eine jagdornithologische Untersuchung, frei von schablonenhafts naturwissenschaftlicher Einsörmigkeit Liefgrundig und umfassend, ftellt sie eine Monographie der Baldichnepfe dar und darf deshalb auf allgemeines Interesse rechnen.

Früher erfchienen:

2 und andere Jagdgeschichten.

Mit diesem Buche erweift fich haarhaus aufs neue als ber hervorragende Schilderer jagdlicher Erlebniffe und als Meifter in ber Gestaltung weidmannischer Probleme. Einzelne Geschichten find mahre Rabinettstude moderner Erzählungstunft.

Bb. 2: Arthur Schubart, Auf Grüngrund.

Das eigene Erleben, was hinter diesen überaus turzweiligen und humorvollen Geschichten fieht, verleiht dem Buche gang bes sonderen Reig. Ein echter Schubart!

Bb. 3: F. Den zoldt, Das verhexte Zielfernrohr. Das lachende Beidmannsgesicht des Berfassers schaut dem Leser aus diesem Buche entgegen. Ber berglich lachen will — und wer sehnte sich nicht danach in dieser trüben Gegenwart! —, der werfe einen Blid in das "verherte Zielfernrohr" von Penzoldt.

Bb. 4: F. Bergmiller, Auf Waldwegen.
In Bergmiller vereinigt sich bas Bermögen flarer und scharfer Beobachtung mit der Gabe vollendeten Eindrucks. Darum spürt man auch in seinem neuesten Werte das, was so viele "Jagdbücher" vermissen lassen: den Zauber und die Poesie des deutschen Waldes.

Bb. 5: M. Mert. Buch berg, Grune Pfade. Mert, Buchberg führt durch fein Revier, mit dem er auf das innigste verwachsen ift. Darum offenbart es fich in feiner gangen Schonheit. Mit seltener Unterhaltungsgabe versteht Mert. Buch

Bb. 6: Egon Freiherr von Kapherr, Der Waldschreck und andere Tiergeschichten.

Der "Walbschred" ist die Meisterleistung des anerkannt hervors ragenden Jägers und Jagdschriftstellers. In den "Tiers geschichten" offenbart sich Rapherr als der feinsinnige Beobachter und glänzende Schilderer der Tierseele. Die dem Werke beigegebene Rarte eines nordsibirischen Jagdgebietes erhöht im besonderen den Wert des ganz eigenartigen Buches.

26. 7: Karl Angengruber, Unterwegs.

Bas Karl Angengruber Ernstes und heiteres von der Land, ftrafe des Lebens gu berichten weiß, ift ebenso flar geschaut wie tief empfunden und in oftmals ergreifender Schlichtheit meifter, haft ergablt. Daber gebührt ihm ein Plat in der Bucherei.

86 8: hanns fechner, Die Liebe im Waffer und andere Sifchergeschichten.

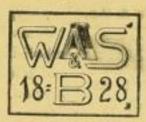
Als "nichtsfagend" galt bisher noch immer die Fischfauna. Hanns Fechner, ihr bester Kenner, wirbt um Berständnis für sie; nicht besehrend, sondern mit dem ihm eigenen warmen Con ans regender und humorvoller Unterhaltung. Dieses sein neuestes Werf widmete Jechner seinem Freunde Wilhelm Boliche, der es mit Worten höchster Anerkennung an seinem 60. Geburtstage entgegennahm.

Bd. 9: Rudolf Knuffert, Auf der Kanzel. Bas Anuffert mit sicherer hand padend und intereffant ges staltet, vergoldet er mit seinem töstlichen humor. Lufige Jagds geschichten! Es ift, als hore man den Berfasser in froher Runde des Abends im Försterhause ergablen.

Jeder Band broschiert Mark 10.—, in Geschenkband Mark 16.— Alle gebundenen Bücher mit farbigem Schutzumschlag von Prof. Ludwig Hohlwein, München.

50 Expl. (auch gem.) mit 40%. 100 Expl. (auch gem.) mit 50%

Windelmann & Söhne, Berlin 628 11



(Z)

Bur Unelieferung liegt bereit:

Joachim Winckelmann Gläserne Seelen

Offulte Novellen

Muf holafreiem Papier!

Es sind fürwahr keine alltäglichen, sondern recht aufregende Geschichten, die dieses Buch enthält. Die fünf Novellen, von denen die letzte mit der Überschrift "Gläserne Seelen" dem Ganzen den Titel gegeben hat, entstammen der Feder eines jungen Talentes und lesen sich zweifellos mit großer Spannung, denn die Titel der weiferen Novellen wie "Das Erperiment mit der eigenen Seele", "Das Tagebuch des Erhängten", "Doremi" und "Der Bamppr" lassen berechtigte Schlüsse auf den Inhalt zu, der keinen Leser entstäuschen wird, der Sinn für das Gescheinnisvolle der offulten Welt besitzt.

Bei der heutigen starken Vorliebe für okkulte Vorgänge dürfte es bes sonders interessieren, daß diese Novellen keine Phantasieprodukte, sondern die novellistische Durcharbeitung wohlbegrünsdeter Ereignisse sind.

Geheftet 12.50 M., kartoniert 15.— M. Lugusausgabe in wirkungsvollem Javabatikpapier gebunden. Dedelschildchen u. Farbschnitt. 19.50 M.

Bei Vorausbestellung 7/6. Auslieferung nur in Berlin GB 11